



Achkarren



Bickensohl



Bischoffingen



Burkheim



Oberbergen



Oberrotweil



Schelingen



Nachrichtenblatt

DER STADT VOGTSBURG IM KAISERSTUHL

Donnerstag, den
05. Januar 2017
42. Jahrgang
Nummer 01

Herausgeber: Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl, 79235 Vogtsburg-Oberrotweil, Tel. 07662/8120 - Verantwortlich für den redaktionellen Teil: der Bürgermeister, für die Anzeigen: Anton Stöhle, Stockach - Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck, Anton Stöhle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771 931740, E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr - Anzeigenschluss: Dienstag 12.00 Uhr in Vogtsburg, am Mittwoch 15.00 Uhr in Stockach



Amtlicher Teil

Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl

Gemeindeeigene Bauplätze im Vogtsburg-Achkarren, Pfarrgärtle, zu veräußern

Die Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl veräußert im Stadtteil Achkarren, Pfarrgärtle 1 bis 5

Baugrundstücke, Größe 260 qm bis 460 qm zur Bebauung mit Wohn- und Nebengebäude.

Die Gesamterschließung ist erfolgt, die Kaufverträge sollen im März 2017 abgeschlossen werden, eine Bebauung der Grundstücke kann nach Zuschlagserteilung sofort beantragt und vorgesehen werden.

Ein Finanzierungsnachweis über den Kauf des Grundstückes und die geplanten Baumaßnahmen ist zur Zuschlagsbewertung erforderlich.

Interessenten für die Baugrundstücke können sich unter Angabe Ihrer Post- und e-mailadresse schriftlich bis zum 16. Januar 2017 bei der Stadt Vogtsburg, z. Hd. v. Herrn Bürgermeister Benjamin Bohn, Bahnhofstraße 20, 79235 Vogtsburg-Oberrotweil oder Bohn@vogtsburg.de bewerben.

Sie erhalten **nach Ihrer Bewerbung** einen entsprechenden Fragebogen mit allen Detailfragen, ebenfalls erfolgen mit allen Interessenten Einzelgespräche.

Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl

Benjamin Bohn
Bürgermeister



Einladung zum Neujahrsempfang in Oberbergen



Am Freitag, den 06. Januar 2017, um 11.00 Uhr (nach dem 10-Uhr-Gottesdienst) im Vereinsraum der Turnhalle Oberbergen.

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende entgegen. Ein Jahr wieder, mit viel Bewegung und viel bürgerschaftlichem Engagement. Da ist es an der Zeit ein Dankeschön zu sagen an alle Bürgerinnen und Bürger, die sich in unserem Ort im Laufe des Jahres einbringen und engagieren zum Wohle unserer dörflichen Gemeinschaft.

Zum traditionellen Neujahrsempfang laden wir alle Bürger/innen, auch die Neubürger/innen, herzlich ein.

Bitte beachten Sie, dass keine schriftlichen Einladungen erfolgen, in der Hoffnung, dass sich alle Bürger/innen ob Mandatsträger, Amtsträger, Gewerbetreibende und auch alle, die zum Gemeinwohl beitragenden engagierten Bürger angesprochen fühlen.

Wir wünschen besinnliche Weihnachtstage und einen guten Übergang ins Jahr 2017.

Ortsverwaltung Oberbergen im Dezember 2016

Schill
Ortsvorsteher



Einladung zum Neujahrsempfang in Achkarren

Am Sonntag, den 08. Januar 2017, um 18:00 Uhr, in den Gemeindesaal Achkarren.

Zum traditionellen Neujahrsempfang laden wir alle Bürger/innen, auch die Neubürger/innen, herzlich ein. Wir hoffen, dass sich alle Bürger/innen ob Mandatsträger, Amtsträger, Gewerbetreibende und auch alle die zum Gemeinwohl beitragenden engagierten Bürger angesprochen fühlen.

Ortsverwaltung Achkarren, Januar 2017

Michael Kunzelmann
Ortsvorsteher



**Stadt Vogtsburg i.K.
Der Bürgermeister**

**Stadt Breisach am Rh.
Der Bürgermeister**

**Bürgerinitiative für eine verträgliche Retention Breisach /
Burkheim e.V.
Der Vorsitzende**

Januar 2017

Einladung zu Informationsveranstaltungen zum Beginn des Verfahrens zur Planfeststellung für den Rückhalteraum Breisach/Burkheim

- Ab dem 09. Januar erfolgt die Offenlage der Planungsunterlagen für den Rückhalteraum Breisach/Burkheim. Zur Information der Bürgerinnen und Bürger über den Verfahrensablauf des Planfeststellungsverfahrens veranstalten die Städte Breisach und Vogtsburg gemeinsam mit der Bürgerinitiative zwei INFO-Veranstaltungen:
 - am Freitag, dem 13. Januar um 19.30 Uhr
im Winzerteller der Burkheimer Winzer.**
 - am Donnerstag, dem 19. Januar um 19.30 Uhr
in der Stadthalle in Breisach.**
- Die Bürgerinnen und Bürger werden umfassend über die geplanten Maßnahmen zum Hochwasserschutz im Polder Breisach/Burkheim informiert. Gemeinsam mit den Rechtsanwältinnen wurden Einspruchsmöglichkeiten ausgearbeitet, die bis zum 22. Februar eingereicht werden müssen. Diese Unterlagen werden ausführlich mit den Planungen vorgestellt und diskutiert.
- Im Verfahren sollten die Bürgerinnen und Bürger ihre Sorgen und Bedenken über einzelne Maßnahmen durch Einwendungen zum Ausdruck bringen. Eine Teilnahme an einer der Veranstaltung ist daher besonders wichtig.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister Bürgermeister Vorsitzender
Benjamin Bohn Oliver Rein Lothar Neumann

Geomagnetische Vermessung des Kaiserstuhl

Die bereits in 2016 stattgefundenen Vermessungen des Erdmagnetfelds mit einem Helikopter mussten wetterbedingt unterbrochen werden. Weitere Vermessungen werden, wenn es die Wetterbedingungen zulassen, ab dem 10.01.2017 stattfinden. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende Januar abgeschlossen sein.

Bei diesen Flügen kann es zu Lärmbelästigungen kommen. Darauf müssen insbesondere Landwirte bei Viehweiden und die Besitzer von Pferdekoppeln achten, da der Hubschrauberlärm die Tiere erschrecken und in Unruhe versetzen kann.

Es wird der gesamte Kaiserstuhl vom Rhein im Westen bis Eichstetten im Osten und von Gündlingen im Süden bis nach Wyhl im Norden vermessen.

Die geomagnetische Vermessung des Kaiserstuhl findet im Rahmen des internationalen, von der EU geförderten Forschungsprojekts Horizon 2020 statt. Für eventuelle Fragen steht Ihnen Herr Dr. Dietmar Kopp von der Firma terratec geophysical services aus Heitersheim (Tel. 07634 4644) oder das Bürgermeisteramt Vogtsburg/Oberrotweil (Tel. 07662 812-0) zur Verfügung.

Grünschnitt-Sammelstelle Öffnungszeiten!

**Im Januar und Februar bis einschließlich 18. März 2017
ist die Grünschnitt-Sammelstelle
nur samstags von 13 Uhr bis 15.45 Uhr geöffnet.**

**Mittwochs bleibt die Grünschnitt-Sammelstelle geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.**

Stadtverwaltung Vogtsburg

Grundsteuer

Änderung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B

Im Zuge der Haushaltsplanung für das Jahr 2017 wurden die Hebesätze für die Grundsteuer A und B auf je 400 v.H. festgesetzt. Die entsprechenden Änderungsbescheide gehen ihnen im Verlauf der 3. Kalenderwoche zu. Für Rückfragen steht ihnen jeweils vormittags Frau Gut unter der Telefon-Nr. 812-47 zur Verfügung.

Pachtversteigerung in Oberbergen

**Die Stadt Vogtsburg - Ortsverwaltung Oberbergen, versteigert
drei Grundstückslose im Gewann Pulverbuck (oberer Teil), mit
10,4 Ar, 14,2 Ar und mit 19,7 Ar**

Treffpunkt: **vor Ort (Zufahrt von der Pulverbuckstraße
beim ersten Weg links)**

am Samstag, den 14.01.2017 um 08:30 Uhr

Interessierte Winzerrinnen und Winzer sind herzlich eingeladen

Ortsverwaltung Oberbergen

Sprechzeiten des Kreisbaumeisters bei der Stadtverwaltung Vogtsburg

der nächste Sprechtag mit dem Kreisbaumeister der Unteren Baurechtsbehörde, Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald findet

**am Donnerstag, den 19.01.2017
für den Bereich der Stadt Vogtsburg** statt.

Bitte Gesprächstermine telefonisch mit dem
Amt für Planen, Bauen, Pflegen, Frau Umhauer, Tel. 812-32
oder per e-mail umhauer@vogtsburg.de vereinbaren
unter Angabe des Anwesens und der vorgesehenen Fragen.

Sprechtage des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverbandes (BLHV)

immer dienstags von 09.00 – 12.00 Uhr im
Rathaus in Vogtsburg-Oberrotweil

1. Vierteljahr Dienstag, 17.01.2017
Dienstag, 21.02.2017
Dienstag, 21.03.2017

Bitte melden Sie sich unbedingt an unter
Tel. **0761/27133-61** oder **27133-62**

„Berufe in der Regio“ in der Hugo-Höfler-Realschule in Breisach

Sehr geehrte Gewerbetreibende,

sehr gerne möchte ich Sie auf die Veranstaltung „Berufe in der Regio“ in Breisach aufmerksam machen.

Diese Veranstaltung findet am

Donnerstag, 19.01.2017, 18.00 – 20.00 Uhr,

in der Hugo-Höfler-Realschule in Breisach statt und richtet sich an Gewerbetreibende, die z.B. auf der Suche nach den passenden Auszubildenden sind.

Bei der Berufsorientierungsmesse „Berufe in der Regio“ können sich verschiedene Einrichtungen, Firmen, Betriebe und Schulen mit ihren Ausbildungsberufen präsentieren.

Ansprechpartner: Herr Realschullehrer Oliver Staib
Tel: 07667/905990
E-Mail: staib.oliver@hhrs-breisach.de

Ich würde mich freuen, wenn diese Veranstaltung Anklang bei Ihnen finden würde.

Ihr
Benjamin Bohn, Bürgermeister

Landschaftserhaltungsverband Breisgau-Hochschwarzwald

Schulungsveranstaltung zum kontrollierten Flämmen der Rebböschungen

Die Landschaftserhaltungsverbände der Landkreise Breisgau Hochschwarzwald und Emmendingen bieten für Grundstücksbewirtschafter im Kaiserstuhl und der Emmendinger Vorbergzone (Breisgau) eine Fortbildung zum kontrollierten Feuereinsatz auf Rebböschungen an. Der Besuch einer theoretischen Unterrichtseinheit sowie ein praktischer Tag zur Umsetzung des Feuereinsatzes sind Voraussetzung zur Erlangung einer neuen Lizenz zum Feuereinsatz auf Böschungen. Alte Lizenzen für den Feuereinsatz bestehen weiterhin.

Der theoretische Schulungsteil zum Feuereinsatz findet **am Montag, den 16. Januar um 19:30 Uhr im landwirtschaftlichen Bildungszentrum Hochburg, Emmendingen im Raum 001** statt.

Der Praxistag wird im Januar/Februar 2017 im Kaiserstuhl oder in der Breisgauer Vorbergzone durchgeführt, die genauen Termine werden kurzfristig bekannt gegeben. Die Schulung ist auf maximal 25 Teilnehmer beschränkt und eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Der Kurs ist kostenlos.

Wir bitten nach Möglichkeit um eine Anmeldung per E-Mail. Für die Anmeldung wird der Name, Vorname, die vollständige Adresse, das Geburtsdatum und eine E-Mail-Adresse benötigt. Eine E-Mail-Adresse ist für den Praxistag zwingend notwendig, da die Feuereinsätze in der Regel nicht mehrere Tage im Voraus planbar sind und wir Sie deshalb kurzfristig erreichen können müssen.

Die Anmeldungen werden beim Landschaftserhaltungsverband Landkreis Emmendingen e.V. (Herr Page, Telefon 07641-451-9183, Fax: 07641-451-9144, e-mail: h.page@landkreis-emmendingen.de) entgegengenommen.

Wildtiere im Siedlungsraum

Die untere Jagdbehörde erhält vermehrt Mitteilungen und Anfragen bzgl. Wildtieren im Siedlungsraum.

Teils handelt es sich hierbei um kranke Tiere, ebenso aber auch um gesunde Wildtiere, welche den Siedlungsraum immer mehr für sich entdecken.

Da die Thematik Wildtiere im Siedlungsraum in Zukunft an Bedeutung gewinnen wird, wurde durch die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg eine Internetseite mit entsprechenden Informationen bereitgestellt.

Nachfolgend der Link zu dieser Seite
<http://wildtiere-stadt.wildtiere-bw.de/>

Weitere Informationen erteilt ebenfalls das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald Fachbereich Gesundheitlicher Verbraucherschutz Sautierstr. 30, 79104 Freiburg
Tel.: 0761/2187-3817 Herr Fehrenbach
mailto: Markus.Fehrenbach@lkbh.de

CSR-Aktivitäten im Ländle werden ausgezeichnet Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg – Engagement – Anerkennung (Lea) 2017

Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung ist für viele kleine und mittlere Unternehmen in Baden-Württemberg gelebte Überzeugung und Teil einer nachhaltigen Unternehmensführung. Mit diesen „Corporate Social Responsibility“-Aktivitäten (CSR) leisten sie nicht nur einen Beitrag zum gesellschaftlichen Wohlergehen, sondern handeln gleichzeitig ökonomisch klug. Mit der Verleihung der Lea-Trophäe werden beispielhafte CSR-Aktivitäten ausgezeichnet und den Unternehmen für ihr Engagement gedankt.

Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden). Am 05. Juli 2016 wurden die beispielhaften Unternehmen bei einer feierlichen Preisverleihung im Neuen Schloss in Stuttgart vor rund 400 Gästen für ihr Engagement gewürdigt und ausgezeichnet.

Bewerber können sich ab sofort baden-württembergische Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die einen Wohlfahrtsverband, einen Verein, Initiativen oder Einrichtungen unterstützen und gemeinsam ein Projekt zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen realisiert haben.

Bewerbungsschluss ist der 31. März 2017. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.mittelstandspreis-bw.de.

Anfragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die:

Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V.
Inci Wiedenhöfer, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart
Tel: 0711/ 2633-1147, E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de

Allgemeine Information des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald zu Planfeststellungsverfahren

**im Zusammenhang mit dem Planfeststellungsverfahren
Integriertes Rheinprogramm IRP Hochwasserrückhalteraum
Breisach / Burkheim**

Alle Interessen werden gehört !

Das Planfeststellungsverfahren ist das Genehmigungsverfahren für Infrastrukturvorhaben, die eine Vielzahl von öffentlichen und privaten Interessen berühren. Es ist u.a. vorgeschrieben für den Bau und die Änderung von Straßen (z.B. Autobahnen), Schienenwegen (Eisenbahnen und Straßenbahnen), Flughäfen, bestimmten Leitungen und Seilbahnen. Im Verfahren und in der abschließenden Ent-

scheidung, dem Planfeststellungsbeschluss, findet eine umfassende Abwägung aller Belange mit den für das Vorhaben sprechenden Argumenten statt. Ziel des Verfahrens ist es, alle Interessen möglichst „unter einen Hut“ zu bringen.

Wie sieht der Plan aus?

Es handelt sich nicht nur um einen Plan, sondern um zahlreiche Planunterlagen, die mehrere Planordner umfassen können.

Regelmäßig enthalten die Unterlagen

- einen Erläuterungsbericht, in dem das Vorhaben beschrieben wird (Notwendigkeit der Maßnahme, technische Einzelheiten, untersuchte Varianten etc.)
- Lage- und Höhenpläne in verschiedenen Maßstäben
- einen Landschaftspflegerischen Begleitplan, der die Eingriffe in Natur und Landschaft und die dafür vorgesehenen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen aufzeigt
- einen Grunderwerbsplan, d.h. einen Lageplan, in dem die benötigten privaten Grundstücksflächen gekennzeichnet sind
- ein Grundstücksverzeichnis, in dem die beanspruchten Flurstücke, der Umfang der Inanspruchnahme und die jeweiligen Eigentümer enthalten sind.

Hinzukommen können je nach Vorhaben

- spezielle Bauwerkspläne bei Brücken, Tunnelstrecken etc.
- schalltechnische Unterlagen (Lärmberechnungen, vorgesehene Schallschutzmaßnahmen)
- Gutachten (Umweltverträglichkeitsstudien, Verkehrsuntersuchungen, Schadstoffgutachten, hydrologische Untersuchungen)

Entscheidend für den Umfang der Planunterlagen ist, dass die Auswirkungen des Vorhabens auf alle berührten Belange erkennbar sind.

Schritt für Schritt zur Genehmigung

Schritt 1

Der Vorhabenträger - das ist derjenige, der die Maßnahme bauen will - stellt einen Antrag auf Durchführung des Planfeststellungsverfahrens. Dem Antrag werden die Planunterlagen mit den für die Anhörung notwendigen Mehrfertigungen beigelegt.

Schritt 2

Nach einer ersten Sichtung und Vollständigkeitsprüfung führt das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald eine umfassende Anhörung durch. Dazu werden die Pläne unter Angabe des konkreten Vorhabens auf unserer Internetseite veröffentlicht. Sie sind dort für jedermann einsehbar. Sämtliche Träger öffentlicher Belange (Fachbehörden, Gemeinden), deren Aufgabenbereich von der Maßnahme betroffen sein könnte sowie Verbände, ggf. Versorgungsunternehmen und sonstige relevante Stellen werden zur Stellungnahme aufgefordert.

Gleichzeitig wird veranlasst, dass die Pläne in den betroffenen Gemeinden einen Monat lang zur Einsicht ausgelegt werden und auf diese Auslegung durch ortsübliche Bekanntmachung im Amtsblatt hingewiesen wird. Die ortsübliche Bekanntmachung richtet sich nach den Gepflogenheiten in der jeweiligen Gemeinde (i.d.R. gemeindliches Mitteilungsblatt).

Jeder, dessen Belange durch die Maßnahme berührt werden, kann jetzt bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist Einwendungen erheben (Einwendungsfrist). Nach Ablauf dieser Frist sind Einwendungen ausgeschlossen.

Schritt 3

Wenn alle Stellungnahmen und Einwendungen vorliegen, setzt das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald den sogenannten „Erörterungstermin“ an. Auch dieser Termin wird ortsüblich bekannt gemacht. Außerdem erhalten alle, die Einwendungen erhoben haben, eine persönliche Einladung. Allerdings: Wären mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, genügt eine öffentliche Bekanntmachung. Diese erfolgt in den örtlichen Tageszeitungen.

Schritt 4

Im Termin werden die Stellungnahmen und Einwendungen mit dem Vorhabenträger und den Betroffenen erörtert. Diese erhalten Gelegenheit, ihre Stellungnahmen mündlich vorzutragen. Der Vorhabenträger ist aufgefordert, die Argumente für seine Planung darzulegen, gleichzeitig aber auch zu prüfen, ob den einzelnen Einwendungen Rechnung getragen werden kann. Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald hat dabei die Aufgabe, die Verhandlung neutral und ergebnisoffen zu leiten und zu einem Interessenausgleich zu führen. Der Termin hat aber auch den Zweck, alle Argumente für die abschließende Entscheidung „auf den Tisch“ zu bekommen. Bei Großvorhaben mit vielen Einwendungen kann ein Erörterungstermin schon einmal mehrere Tage dauern und eine Festhalle füllen!

Schritt 5

Liegen alle Argumente „auf dem Tisch“, prüft das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, ob ein Planfeststellungsbeschluss erlassen werden kann - es sei denn, es kommt aufgrund der Anhörung zu Planänderungen. Dann ist zunächst eine ergänzende Anhörung der von den Änderungen Betroffenen erforderlich.

Wie werden die privaten Betroffenen beteiligt?

Diese Frage wirft ein Problem auf: Wer ist denn von einem Vorhaben, z.B. von einer neuen Straße, „betroffen“? Das sind private Grundstückseigentümer sind, die Flächen für das Vorhaben abtreten müssen, steht außer Frage. Auch diejenigen, die unmittelbar an der neuen Straße wohnen und erhöhten Lärmbelastungen ausgesetzt sind, zählen dazu. Aber schon der Kreis dieser Personen ist schwer zu bestimmen, und erst recht gilt dies für die weiter entfernt Wohnenden.

Aufgrund dieser Schwierigkeiten sieht das Gesetz vor, dass eine Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger nicht über ein persönliches Anschreiben erfolgt, sondern über eine Auslegung der Pläne in der jeweiligen Gemeinde und eine entsprechende ortsübliche Bekanntmachung (i.d.R. im gemeindlichen Mitteilungsblatt). Das bedeutet, dass jeder Einzelne Einsicht in die Planunterlagen nehmen muss, um zu erkennen, ob er betroffen ist. Vorsicht: Der Einwand, man habe von dem Vorhaben nichts gewusst, ist unerheblich: Die Bekanntmachungen haben gerade den Zweck, auf derartige Vorhaben hinzuweisen - eine eigenverantwortliche Information über aktuelle Vorgänge innerhalb der Gemeinde ist daher zu empfehlen! Regelmäßig spricht es sich aber auch herum, wenn in der Gemeinde „etwas läuft“.

Wie sieht es bei den Personen aus, die in der Gemeinde ein Grundstück haben, das für die Maßnahme benötigt wird, aber außerhalb wohnen? Auch hier ist vorgesorgt: das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald veranlasst, dass diese Eigentümer von der Gemeinde angeschrieben und auf die Maßnahme hingewiesen werden. Dazu müssen aber Person und Aufenthalt bekannt sein oder sich innerhalb angemessener Frist ermitteln lassen.

Was ist ein Planfeststellungsbeschluss?

Das ist die Entscheidung, die das Planfeststellungsverfahren abschließt, sozusagen die Baugenehmigung für das Vorhaben. Im Planfeststellungsbeschluss findet eine umfassende Abwägung zwischen allen berührten öffentlichen und privaten Belangen statt. Außerdem wird über die privaten Einwendungen entschieden.

Der Planfeststellungsbeschluss und die dazugehörigen Pläne werden in der Gemeinde zwei Wochen lang zur Einsicht ausgelegt. Auf die Auslegung wird durch ortsübliche Bekanntmachung hingewiesen. Die ortsübliche Bekanntmachung richtet sich nach den Gepflogenheiten in der jeweiligen Gemeinde (i.d.R. gemeindliches Mitteilungsblatt). Außerdem wird der Beschluss denjenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, persönlich zugestellt. Allerdings: Wären mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen, genügt wieder die öffentliche Bekanntmachung des Planfeststellungsbeschlusses. Diese erfolgt in örtlichen Tageszeitungen. Der Planfeststellungsbeschluss und die dazu gehörenden Pläne werden auch im Internet eingestellt. Maßgeblich ist allerdings die Fassung der ausgelegten Unterlagen.

Mit dem Erlass des Planfeststellungsbeschlusses ist der Vorhabenträger aber noch nicht Eigentümer der benötigten Grundstücke. Es steht lediglich fest, dass er die Flächen beanspruchen darf, da das öffentliche Interesse an der Maßnahme die privaten Interessen des Eigentümers überwiegt. Auch enthält der Beschluss keine Aussagen zur Höhe der Entschädigungen, die der Vorhabenträger zu zahlen hat. Fragen des Grunderwerbs und der Entschädigung sind vom Gesetz bewusst von der Planfeststellung ausgenommen und den anschließenden Grunderwerbsverhandlungen vorbehalten. Falls es dabei zu keiner Einigung kommt, hat der Vorhabenträger - als letztes Mittel - die Möglichkeit, die Enteignung zu beantragen.

Einwendungen und Klagen

Ein privater Betroffener kann zunächst einmal Einwendungen innerhalb der Einwendungsfrist erheben und dadurch eine Beteiligung am Verfahren erreichen.

Sofern fristgerecht Einwendung erhoben wurde, kann gegen den Planfeststellungsbeschluss vor dem Verwaltungsgericht Klage eingereicht werden. Die Einzelheiten können der Rechtsbehelfsbelehrung entnommen werden, die dem Planfeststellungsbeschluss beigefügt ist.

Stand Dezember 2016



Altersjubilare

Die folgenden Altersjubilare feiern Ihren Geburtstag

10.01.1947

Schätzle, Irene

70. Geburtstag

Burkheim

10.01.1947

Siebert, Marie Luise

70. Geburtstag

Burkheim

13.01.1937

Di Milia, Giuseppe

80. Geburtstag

Burkheim



Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen alles Gute, insbesondere Gesundheit.



Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungen der örtlichen Vereine

- 05.01. FC Vogtsburg, Preisskat, 18.00 Uhr
- 05.01. Turnverein Oberrotweil, Cocktail-Night, Festhalle Oberrotweil, 19.30 Uhr
- 05.01. Sportverein Achkarren, 3 Kings Party, Saal im Winzerkeller, 20.00 Uhr
- 06.01. Kirchenchor Achkarren, Dreikönigstreffen, Pfarrsaal, 14.30 Uhr

Die evangelischen Pfarrgemeinden von Vogtsburg

Unsere Sonntagsgottesdienste

in Bickensohl

Sonntag, 08. Januar (1. So. n. Epiphania) 9 Uhr Frühgottesdienst

in Bischoffingen

Freitag, 06. Januar (Epiphania) 18 Uhr Abendgottesdienst

Sonntag, 08. Januar (1. So. n. Epiphania) 10.15 Uhr Gottesdienst

Die kath. Pfarrgemeinden von Vogtsburg

Unsere Sonntagsgottesdienste

Donnerstag, 05.01.

Achkarren 18:00 Eucharistiefeier am Vorabend zum Hochfest unter Mitwirkung des Kirchenchores; Aussendung der Sternsinger; Segnung von Salz, Kreide und Wasser

Schelingen 18:00 Eucharistiefeier am Vorabend zum Hochfest mit Aussendung der Sternsinger; Segnung von Salz, Kreide und Wasser

Freitag, 06.01. Erscheinung des Herrn, Hochfest

**Afrika-Kollekte für die Katechetenausbildung in Afrika
Sternsinger-Aktion**

Burkheim 8:30 Eucharistiefeier zum Hochfest mit Aussendung der Sternsinger; Segnung von Salz, Kreide und Wasser

Oberbergen 10:00 Eucharistiefeier zum Hochfest unter Mitwirkung des Kirchenchores; Aussendung der Sternsinger; Segnung von Salz, Kreide und Wasser

Oberrotweil 17:00 Wortgottesdienst mit den traditionellen Gesängen der Drei Könige; Kindersegnung; Segnung von Salz und Wasser

Oberbergen 18:00 Oberbergener Abendlob mit Gedenken an Prof. Dr. Eugen Biser

Samstag, 07.01., Hl. Valentin, Bischof in Rätien, Hl. Raimund von Penafort, Ordensgründer Heiliger Abend

Achkarren 18:00 Eucharistiefeier am Vorabend
Burkheim 18:00 Wortgottesdienst am Vorabend

Sonntag, 08.01., Taufe des Herrn

Oberrotweil 08:30 Eucharistiefeier
Oberbergen 10:00 Eucharistiefeier
Schelingen 10:00 Eucharistiefeier
Oberbergen 18:00 Abendlob zum Abschluss der Weihnachtszeit
Bischoffingen 19:30 Taizé-Lichter-Feier

Unsere Werktagsgottesdienste

Montag, 09.01.

Achkarren 18:00 Eucharistiefeier

Dienstag, 10.01.

Burkheim 18:00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 11.01.

Schelingen 18:00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 12.01.

Oberbergen 18:00 Oberbergener Abendlob

Freitag, 13.01.

Oberrotweil 17:00 Eucharistiefeier

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in Vogtsburg-Bischoffingen, Römerweg 2:
Sonntag 09.30 Uhr, Mittwoch 20.00 Uhr

Stadt Vogtsburg - Notrufe und Bereitschaftsdienste

Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl

Bürgermeisteramt Vogtsburg,
Bahnhofstraße 20, 79235 Vogtsburg-Oberrotweil
Zentrale: 07662 812-0, Telefax 812-46,
E-Mail: rathaus@vogtsburg.de
E-Mail-Adresse für Nachrichtenblatt-Texte:
nachrichtenblatt@vogtsburg.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 bis 18.30 Uhr

Hauptverwaltung

Bürgermeister Bohn 812-24
Bürgermeister-Sekretariat, Frau Dägele 812-24
Hauptamt, Herr Henninger 812-21
Sekretariat, Frau Berger 812-25
Personalamt, Frau Wintermantel 812-22
Sozialamt, Frau Immele 812-27
Sozialamt, Frau Kreutner 812-27
Meldeamt, Standesamt, Frau Kamenzin 812-28
Passamt, Meldeamt, Herr Karschewski 812-29
Nachrichtenblatt, Fundbüro

Finanzverwaltung

Rechnungsamt, Herr Landmann 812-40
Rechnungsamt, Herr Berwing 812-41
Rechnungsamt, Frau Schweitzer 812-42
Rechnungsamt, Frau Gut 812-47
Stadtkasse, Herr Bühler 812-45
Stadtkasse, Herr Wolf 812-44

Amt für Planen, Bauen, Pflegen

Amtsleitung, Frau Senn 812-34
Sekretariat, Frau Ohnimus 812-30
Bauanträge, Baulasten, Frau Umhauer 812-32

Abtl. Tiefbau, Friedhof, Straßenbeleuchtung, Herr Hohwieler 812-33

- Wassermeister 015162849152
- Klärwerk 812-90
- Schwimmbad 6147

Abtl. Servicebetrieb Vogtsburg, Herr Wihler 812-80

Grundbucheinsichtsstelle

Ratschreiber, Herr Imbery 812-37

Touristik-Information Vogtsburg i. K. 94011
Frau Sayer 812-66

Forstverwaltung

Herr Kobras (heinrich.kobras@lkbh.de) 0162 2550711

Sprechzeiten der Ortsverwaltungen

Achkarren, Telefon 285
Dienstag, 8.30 bis 11.30 Uhr
Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr

Bickensohl, Telefon 296
Dienstag, 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 8.00 bis 11.00 Uhr

Bischoffingen, Telefon 219
Dienstag, 8.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr

Burkheim, Telefon 272
Montag und Donnerstag, 9.00 bis 12.00 Uhr

Oberbergen, Telefon 239
Montag und Freitag, 8.00 bis 11.00 Uhr

Oberrotweil, Telefon 80130
Dienstag, 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag, 8.00 bis 11.00 Uhr

Schelingen, Telefon 251
Mittwoch, 8.00 bis 11.00 Uhr



Grünschnitt-Sammelstelle, Hinter der Mühle, Niederrotweil

Öffnungszeiten: **samstags, 13.00 Uhr bis 15.45 Uhr**
mittwochs, 13.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Bitte getrennte Anlieferung von Reisig u. Gras/Laub/Krautiges beachten.

Sprechzeiten der Polizei

Zu den üblichen Sprechzeiten ist PHK Amann unter
Tel. **07667/9117-130** beim Polizeirevier Breisach für Sie erreichbar.

Außerhalb der regulären Arbeitszeit ist das Polizeirevier Breisach unter
07667/91170 oder unter der **Notrufnummer 110** zu erreichen.

Wasserversorgung

Außerhalb der regulären Arbeitszeit des Bauhofes/Wassermeisters
Tel. 81290

Strom:

Bezirkszentrum Emmendingen, Tel. 07641 9259-0, Störungsstelle, Tel.
0800 3629477

Erdgas:

badenova AG & Co.KG, Störungshotline: 0800 2767767
Bereitschafts- und Entstörungsdienst rund um die Uhr;
Servicehotline: 0800 2838485
von Montag – Freitag von 08.00 – 18.00 Uhr

Dorfhelferin-Station Vogtsburg

Einsatzleiterin: Marion Immele, Bahnhofstr. 28, Oberrotweil,
Tel. 07662/812-43

DRK

Rettungsdienst / Notfallrettung, Tel. 112
Krankentransport: **Tel. 0761 / 1 92 22**
Rettungshundestaffel Freiburg, **Tel. 0761 / 1 92 22**

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117
(www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen)
Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 0180/60 76 111
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 0180/60 75 311

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen: 0800 116 016

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende

Den tierärztlichen Notdienst erfragen Sie bitte bei Ihrem Haustierarzt.

Zahnärztliche Notrufnummer

0180 – 3 222 555 41

Bereitschaftsdienst

Freitag, 06.01.2017 Kaiserstuhl-Apotheke Eichstetten, Hauptstr. 67,
79356 Eichstetten am Kaiserstuhl, Tel. 07663/1205, Fax 07663/4775
Samstag, 07.01.2017 Silbergberg-Apotheke, Hauptstr. 8,
79353 Bahlingen am Kaiserstuhl, Tel: 07663/2641, Fax: 07663/99716
Sonntag, 08.01.2017 Kaiserstuhl-Apotheke Vogtsburg, Hauptstr. 3,
79235 Vogtsburg-Oberrotweil, Tel. 07662/337, Fax 07662/8627
Apothekennotdienst im Internet: **www.aponet.de** oder unter Tel.-
Nr. **22 8 33** von jedem Handy, ohne Vorwahl

Kirchliche Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg e. V.

Individuelle Pflege, Alltagshilfen, Essen auf Rädern, Hausnotruf
Tel.: 07667 90 58 8-0, E-Mail: info@sozialstation-breisach.de
www.sozialstation-breisach.de



Seelsorgeeinheit Vogtsburg

Einladung zur Ökumenischen Taizé-Lichter-Feier am Sonntag, 8. Januar 2017 um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Bischoffingen

„In einer ruhigen Kirche bei Dunkelheit und Kerzenlicht einen ökumenischen Wortgottesdienst feiern, wobei Gesang, Gebete und Stille im Sinne von Taizé im Mittelpunkt stehen.“

Die Lieder sind kurz und einprägsam und können sofort mitgesungen werden. Es ist keinerlei Vorerfahrung nötig.
Herzliche Einladung an alle zum Mitfeiern!

Die ökumenischen Taizé-Lichter-Feiern finden im zweimonatigen Rhythmus statt, abwechselnd in der katholischen Pfarrkirche St. Mauritius Oberbergen und in der evangelischen Pfarrkirche St. Laurentius Bischoffingen.
In den Wintermonaten beginnen wir um 19.30 Uhr, in den Sommermonaten um 20.30 Uhr.

**Familienpastoralteam Seelsorgeeinheit Vogtsburg
mit den ev. Gemeinden Bickensohl und Bischoffingen**

Gebetsanliegen und Fürbitten für die Taizé-Lichter-Feiern:
Gebete oder Fürbitten für das ökumenische Taizé-Gebet können -anonym oder mit Namen- direkt an die Mailadresse taize_fuerbitte@deine-spuren-im-sand.de oder öffentlich auf der Website www.deine-spuren-im-sand.de (**Kummer- und Gebets-Box**) gesendet werden.
Diese werden in der Stille oder als Fürbitte gemeinsam bedacht und gebetet.

Pfarrgemeinde St. Mauritius, Oberbergen

HERZLICHEN DANK!

Liebes Weihnachtsmarkt-Team,
wir bedanken uns sehr herzlich für die Spende und die Montage der Treppenhandläufe und der Lampen im Begegnungsraum.

Das Gemeindeteam Oberbergen

Bildungswerk Stadt Vogtsburg

TANZKURS FÜR PAARE UND EHEPAARE

Leitung: Tina Fritz, Tanzschule Fritz, Freiburg
Beginn: Mittwoch, den 25.1.2017
Uhrzeit: jeweils um 20 Uhr
Dauer: 10 Abende à 90 Minuten
Ort: im Foyer der Festhalle Bischoffingen
Mindestteilnehmer: 20 Personen
Kursgebühr: 98 Euro pro Teilnehmer
Anmeldung: Antje Hüsing, Telefon 07662-949663 oder loewin67@gmx.net

Sind Sie ein Paar und möchten das „schönste Hobby zu zweit“ erlernen? Oder kommen Sie alleine, also ohne Partner? Sie lernen im Standardkurs, der über 10 Wochen geht und eine schöne Vielfalt der gängigsten und in der Praxis relevantesten Tänze enthält, die „Grundausbildung“ sozusagen. Folgende Tänze werden im Rahmen dieser Kurse unterrichtet: Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Disco Fox, Tango, Cha-Cha, Jive.

TANZKURS FÜR SCHÜLER - ANFÄNGERKURS

Leitung: Tina Fritz, Tanzschule Fritz, Freiburg
Beginn: Mittwoch, den 25.1.2017
Uhrzeit: jeweils um 18.30 Uhr
Dauer: 10 Abende à 90 Minuten
Ort: im Foyer der Festhalle Bischoffingen
Mindestteilnehmer: 20 Personen
Kursgebühr: 89 Euro pro Teilnehmer
Anmeldung: Antje Hüsing, Telefon 07662-949663 oder loewin67@gmx.net

ÖKUMENISCHE DIALOGE ZWISCHEN DEN WELTKRIEGEN UND IHRE AKTUALITÄT HEUTE - BUCHVORSTELLUNG

Referent: Peter Galli, Religionslehrer
Tag: Montag, 16.1.2017
Uhrzeit: 20.00 Uhr
Ort: im Klösterle, Pfarrhaus Oberrotweil, Bahnhofstr. 1
Eintritt: frei

An diesem Abend wollen wir uns mit zwei ökumenischen Projekten in der Weimarer Republik beschäftigen. Zum einen geht es um die Zeitschrift DIE KREATUR, zum anderen um die Herausgabe der ökumenischen Kirchengeschichte DAS ALTER DER KIRCHE.

Gemeinsam wollen wir nach einer Einführung in die zeitgeschichtlichen Umstände, die Einleitung beider Werke lesen und über ihre Aktualität ins Gespräch kommen.

1. Projekt

DIE KREATUR – ein ökumenische Zeitschrift, herausgegeben von dem Juden *Martin Buber*, dem Katholiken *Joseph Wittig* und dem Protestant *Victor von Weizsäcker*.

Wir versuchen die Entstehung dieser Zeitschrift im Jahre 1926, also vor genau 90 Jahren in den Blick zu bekommen.

Ebenso ist es spannend zu schauen, welche Netzwerke zwischen Menschen sich gebildet haben.
Die Zeitschrift DIE KREATUR ist in vielerlei Hinsicht noch ein Wegweiser für heute -insbesondere wenn es um Ökumene, um die Bewahrung der Schöpfung und den Frieden auf unserem sozial aufgewühlten Planeten Erde geht.

1930 hat die Zeitschrift ihr Erscheinen wieder eingestellt – antiquarisch kann man sie aber auch heute noch erstehen.

JMS Jugendmusikschule Kaiserstuhl-Tuniberg

Die JMS sagt Danke

an alle Beteiligten bei den zahlreichen
Vorspielen und Konzerten in der Vorweihnachtszeit.

Die JMS-Geschäftsstelle ist bis zum 8. Januar geschlossen.

Die Jugendmusikschule Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg bedankt sich bei allen teilnehmenden Schülern, Lehrkräften und Zuhörern bei den zahlreichen Vorspielen und Konzerten in der Vorweihnachtszeit. Die JMS-Geschäftsstelle geht in die Winterpause und ist **bis zum 8. Januar 2017 geschlossen**. Anfragen sind dennoch per E-Mail unter jms.breisach@t-online.de möglich. Ab Montag, 9. Januar gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten. Weitere Informationen gibt es unter www.jugendmusikschule-breisach.de

Freie Plätze im „Musikkäfer“-Kurs für Babys und Kleinkinder in Breisach

In den laufenden Musikkäfer-Kursen der Jugendmusikschule Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg in Breisach sind ab Januar 2017 noch wenige Plätze frei. Der Kurs richtet sich an Babys und Kleinkinder im Alter von 9 Monaten bis 2 Jahren (Geburtsdatum April 2016 oder früher) mit jeweils einer erwachsenen Bezugsperson (Eltern, Großel-

tern oder andere).

Das gemeinsame Musizieren gibt den Babys, aber auch den Erwachsenen die Möglichkeit, über das praktische Erleben einen eigenen Zugang zur Musik zu entwickeln und die natürliche Freude an Klängen zu wecken. Dies erfolgt beispielsweise anhand von Liedern, Fingerspielen, Kniereitern, Bewegungsspielen, Tänzern und vielem mehr. Instrumente und sonstige, vielseitige Materialien laden zum Entdecken und Ausprobieren ein und sind häufig Basis für vielfältige Sinneswahrnehmungen. Die Kinder können die eigene Stimme und ihren Körper entdecken und Freude daran entwickeln. Es werden viele Anregungen für zu Hause gegeben, um auch außerhalb des Kurses Musik in den Alltag zu integrieren. Musikalische Vorkenntnisse der Bezugspersonen sind dabei nicht erforderlich. Die Kurse werden von der Elementaren Musikpädagogin Kathrin Rolfes geleitet und finden jeden Freitag (außer in den Schulferien) von 09:30 Uhr bis 10:15 Uhr (Gruppe 1) und von 10:30 Uhr bis 11:15 Uhr (Gruppe 2) statt. Die Kosten belaufen sich auf 22 € monatlich (1 Erwachsener + 1 Kind).

Schnupperstunden zum unverbindlichen Kennenlernen und Informieren werden am Freitag, den 13. Januar 2016 um 09:30 Uhr und um 10:30 Uhr im JMS-Kursraum in der Maria-Montessori-Str. 1 in Breisach angeboten. Eine kurze Anmeldung per Telefon oder E-Mail ist erwünscht. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der JMS (Tel. 07667/1846, E-Mail jms.breisach@t-online.de) oder per E-Mail direkt an Kathrin Rolfes, rolfes.ka@gmail.com.

Kirchliche Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg e.V. Computerkurs MS Windows 10

Termine: 24.01. 2016 bis 04.04.2016
immer dienstags außer 28.02.2016
Zeit: 17:00 Uhr bis 18.30 Uhr
Kosten: 60,-€ gesamt
Ort: Schulungsraum der Kirchlichen Sozialstation
Kaiserstuhl-Tuniberg e. V.
Freiburger Str. 6, 79206 Breisach

Anmeldung: 07667 - 90 58 8-18 / 0



Vereinsmitteilungen

An alle Narresomekinder, Gardemädels und deren Eltern

ebenso an die Mädels die neu bei den beiden Tanzgruppen
mitmachen wollen.

Wir starten am 14.01.2017 mit der Kostümausgabe in die närrische Saison.

Der Narresome trifft sich um 14.30 Uhr in der Turnhalle.

Die Garde um 15.30 Uhr.

Bitte bringt die übliche Ausleihgebühr zur Kostümausgabe mit.

Neu Neu Neu

Da wir dieses Jahr seit langem keine Warteliste mehr haben ist es uns endlich wieder möglich alle Anmeldungen anzunehmen. Das bedeutet, dass wir auch wieder Anmeldungen von Kinder, die nicht in Oberrotweil wohnen annehmen können.

Für die Garde gilt zusätzlich noch, dass sich nun auch wieder Mädels anmelden können, die zuvor nicht im Narresome waren.

Meldet euch einfach kurz unter der Telefonnummer: 947168

Wir freuen uns auf euch

Alexandra und Stefanie



Altenwerk Achkarren

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Euch allen ein gutes neues Jahr.

Unser erster Altennachmittag im Jahr 2017 ist am Donnerstag, 19.01.2017 **beim Hansjörg im Schneckenbergstüble.**

Beginn 14:00 Uhr.

Wir freuen uns auf ein paar gemütliche Stunden.

Mit freundlichen Grüßen - Das Vorstandsteam



Altenwerk Oberbergen-Schelingen

Liebe Seniorinnen und Senioren,

im neuen Jahr treffen wir uns am **18. Januar 2017** im Gasthaus Mondhalde zum 1. Seniorennachmittag 2017 mit Jahresrückblick 2016.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und wünschen allen ein gesundes und friedliches Jahr 2017.

Beginn: 14 Uhr.

Es grüßt der Altenrat



Altenwerk Oberrotweil

Einladung!

Das Altenwerk Oberrotweil hält am Mittwoch, dem 18. Jan.2017, um 13.30 Uhr, im Arriba seine **Generalversammlung** ab.

Die Tagesordnung wird zu Beginn der Versammlung bekannt gegeben.

Wie üblich wird unser Ortsvorsteher Arno Landerer seinen Lichtbildvortrag halten.

Dazu lädt das Vorstandsteam herzlich ein.



FFW Abteilung Oberrotweil

Einladung

zur ordentlichen Jahreshauptversammlung 2016 der Freiwilligen Feuerwehr Oberrotweil am **Samstag den 21. Januar 2017, 18:00 h** im Atrium der Wilhelm-Hildenbrand-Schule in Oberrotweil:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht der Altersabteilung
4. Tätigkeitsbericht der aktiven Wehr
5. Tätigkeitsbericht der Jugendfeuerwehr
6. Kassenbericht
7. Bericht des Abteilungscommandanten
8. Entlastung
9. Ehrungen und Beförderungen
10. Wahl des Abteilungsausschuss
11. Grußwort der Gäste
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Mit freundlichen Grüßen

Michael Sacherer - Abteilungskommandant -



Finsterdobel-Hexen

Am **Samstag, 07.01.2017**, sind wir beim Zunftabend in Sexau.
Abfahrt: 19.30 Uhr an der Halle.



Krottenbach-Kaos

Probe

Probe ist am nächsten **Montag um 20.00 Uhr**
 in der Schelinger Halle.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Eure Vorstandschaft



Kultur- & Geschichtsverein Burkheim

Kultur Nacht

Samstag 14.01.17
 Festhalle Burkheim

Theater

20.00 Uhr
 Regina Rösch
**Frühlingswachen
 oder Auf gute
 Nachbarschaft!**
 Theatergruppe Waltershofen

Musik / Bar

ca. 23.00 Uhr
 Disc Jockey
H. Paul
 Bar, Drinks &
 Musik, Tanz



Präsentiert vom Kultur- und Geschichtsverein der Burkheimer Zünfte e.V.
 Eintrittspreis: 9 € - Einlass: ab 18⁰⁰ Uhr



LandFrauen Burkheim

Hallo Gymnastikdamen und Gymnastikherren

wir wollen **uns auch 2017** wieder sportlich betätigen.

Treffpunkt Halle Burkheim

Nachstehend die Termine:

ab Montag, den 09.01.2017 von 18.30 Uhr – 19.30 Uhr

Bauch-Beine-Po Fitness

ab Dienstag den 10.01.2017 von 20.00 Uhr - 21.00 Uhr

Damengymnastik

ab Mittwoch den 11.01.2017 von 18.30 Uhr – 19.30 Uhr

Herrengymnastik

Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Probetraining möglich.

Info Tel. 6824 Heidi Bauer

Vielen Dank - das Vorstandsteam



LandFrauen Oberbergen

Z'Licht go

Wie bei der Weihnachtsfeier bereits erwähnt wollen wir am Montag, 16.01.2017, z'Licht go. Leider entfällt die angekündigte Besichtigung bei Deutz und Geldermann.

Treffpunkt: Pfarrhaus Oberbergen

Uhrzeit: Ab 17:30 Uhr, gerne könnt ihr auch noch später dazukommen

Anmeldung: Damit wir besser planen können meldet euch bitte bei Annette telefonisch an, Tel. 1255

Zur Unterhaltung des Abends könnt ihr gerne eure Ideen verwirklichen, wie z.B. Stricken, Geschichten lesen usw. Wir werden Gesellschaftsspiele mitbringen.

Für das Vesper bitte einen Teller und Besteck mitbringen.

Der Vorstand



LandFrauen Oberrotweil

Am **Dienstag 10.01.17** findet unser **Kochkurs mit Harald Birme- lin zum Thema Fisch von 19 - ca. 22.30 Uhr** in der Schulküche der Wilhelm-Hildenbrand Schule statt.

Wir erlernen verschiedene Fischarten leicht und abwechslungsreich zu zubereiten.

Kursgebühr 20 € plus Materialkosten

Anmeldung bis 5.1.17 bei Christiane Wangler Tel.935674

Anmeldungen für den BezirksLandFrauentag Ehrenkirchen am 11.02.17 bei Brigitte Boll Tel.1722 und Martina Löffler Tel. 6353

Präventionsgymnastik mit Manuela Segebarth

Das neue Jahr startet mit guten Vorsätzen und wir setzen sie um! Der neue Kurs beginnt am Mittwoch den 11.Januar 2017. Die erste Gruppe trifft sich von 18.30 -19.30 Uhr und die zweite Gruppe von 19.30 – 20.30 Uhr. Es sind noch ein paar wenige Plätze frei wer Interesse hat kann sich bei Heidi Dägele Tel. 947123 melden. Die Kursgebühren betragen für Mitglieder 30€ und für Nichtmitglieder 50€. Die erste Gruppe kommt schon 10Minuten früher in den Pfarrsaal unter der Krabbelstube, wir freuen uns auf die erste Stunde mit Manuela, eure LandFrauen Oberrotweil.

**Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerk e.V.
 Landesverband Südbaden**

Terminankündigung

am 20. Januar 17 Generalversammlung um 19.00 Uhr im Winzersaal

am 11. Februar 17 Bezirkslandfrauentag in Ehrenkirchen

Anmeldung bis 4. Februar 17 bei Brigitte Boll Tel.1722

und bei Martina Löffler Tel. 6353



Landjugend Bischoffingen

Sammeln der Weihnachtsbäume in Bischoffingen

Die Landjugend Bischoffingen sammelt am

Samstag, den 21. Januar 2017

wieder die Tannenbäume ein. Wir bitten Sie, Ihre Weihnachtsbäume ab 9.00 Uhr gut sichtbar bereit zu stellen. Über eine Spende würden wir uns natürlich sehr freuen. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich.

Der Vorstand der Landjugend Bischoffingen

Skitag am 18.02.17

Hallo ihr Schneehasen,

wie jedes Jahr geht die Landjugend Bischoffingen wieder Skifahren. Dieses Mal fahren wir nach **Portes du Soleil**, eines der größten Ski-gebiete der Welt.

Wann: **18.02.2017**

Treffpunkt: **4:15 Uhr am Amthof in Bischoffingen**

Abfahrt: **4:30 Uhr**

Fahrtkosten: **20 €**

Ski-Karte: **ca. 42€**

Es sind **alle** eingeladen, die Lust haben einen tollen Skitag zu erleben. Das **Geld für die Ski-Karte** wird im Bus eingesammelt. Wenn Ihr noch Leute kennt, egal ob Jung oder Alt, die gerne mitgehen wollen sind diese herzlich eingeladen.

Bitte werft die Anmeldung **plus die Anzahlung von 20€** bis zum **04.02.17** bei **Liliane Schill, Dorfstraße 12** in Bischoffingen ein.

Auf einen tollen Ausflug mit Euch freut sich,

Eure Landjugend Bischoffingen



Landjugend Burkheim

Liebe Burkheimerinnen und Burkheimer,

am 14. Januar ab 10 Uhr sammeln wir die Weihnachtsbäume ein.

Gerne helfen wir auch den Weihnachtsbaum aus dem Haus zu tragen. Über eine kleine Geld- oder Getränke spende würden wir uns sehr freuen.

Ihre Landjugend Burkheim



Tennisclub Kaiserstuhl e. V.



Vogtsburger Skatmeisterschaft: Terminänderung!

Liebe Skatfreunde!

Am 20. Jan. spielt der SC Freiburg gegen Bayern München. Das hatten wir bei der Terminierung der Skatmeisterschaft übersehen. Auf vielfachen Wunsch **verlegen wir deswegen den 3. Spieltermin in der Küferei** vom 20. auf den **13. Januar 2017**.

Die restlichen Termine bleiben unverändert wie geplant, und zwar am:

Freitag,
und Freitag,

dem 10. Feb. 2017 Neun Linden, Oberrotweil
dem 17. Feb. 2017 Abschluss mit Siegerehrung beim Tennisclub/
Tischtennis in Bischoffingen.

Start jeweils 19.00 Uhr

Bitte informiert Eure Freunde über die Änderung!

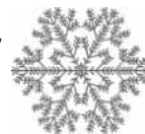
VdK Burkheim & Bischoffingen

Liebe Mitglieder,

Unsere **Neujahrsfeier** wird am



**Samstag, dem 07. Januar 2017
im Gasthaus Adler (Scheune)
in Burkheim ab 18.00 Uhr**



stattfinden.

In gemütlicher Runde können wir dann wieder einen Rückblick auf das vergangene Jahr werfen und uns auf das Neue Jahr freuen.

Wer noch Weihnachtsgebäck hat, kann dieses gerne mitbringen.

Ihr VdK-Vorstand Silvia Schreiber



Winzerkreis Bischoffingen

Am Samstag den **14.01.2017** führt der Winzerkreis Bischoffingen eine **Altmetallsammlung** durch.

Alle Einwohner, die ihr Altmetall nicht zum Sammelplatz hinter der WG bringen können, bitten wir das Material bis 9.00 Uhr bereitzustellen.

Die **Podiumsdiskussion** des Raiffeisenmarktes Kaiserstuhl findet am 16.01.2017 in der Festhalle Bischoffingen statt.

Der Vorstand





Ihre hilfreiche Begleitung im Trauerfall

Nigrin
seit 1903 Inh. Schätzle

Bestattungen

www.bestattungen-kaiserstuhl.de



Vogtsburg-Oberrotweil • Hauptstraße 11 & Mittelgasse 10 • Telefon: 0 76 62 / 231 • Tag u. Nacht erreichbar

Liebe Pia,

habe mich bei Dir entschuldigt, etwas zu spät für diese Angelegenheit.

Es war so ein schöner Abend im Sportheim mit meiner Tochter, dass ich das dann gesagt habe, darf ich nicht. Alle, die es mitbekommen haben, tut mir unendlich leid. Die Nerven liegen blank, darf es trotzdem nicht sagen.

In Liebe Dein Papa
Reiner Probst

NEU:

Yoga • Massage • Kochkurse in Burkheim.

Weitere Infos & Anmeldung:

Melina Behrendt

Tel. 0177 - 7 31 47 01 • www.melina-sunshine.com

Reben zu verkaufen

Gem. Oberbergen

16,10 Ar MT Schäferacker, 16,28 MT Kirchentäl,
ca. 50 Ar Ackergelände Eichstettertal

Tel. 07662 6774 ab 18 Uhr

Suche

2-3-Zi.-Wohnung oder 4-5-Zi.-Wohnung
in Burkheim oder Umgebung zu sofort.

0176-23154999 oder 07662-907633 ab 18.00 Uhr

Haushaltsauflösungen-Entrümpelungen-Umzüge
schnell - zuverlässig - günstig

Wir machen Ihnen ein unverbindliches, kostenloses Angebot

Diversa Haushaltsauflösungen & Umzüge

Ralf Hödle

Tel. + Fax: 07643/936835 oder 0160/8055668

www.diversa-ralf-hoedle.de

Verkaufe Spätburgunderreben

gegen Gebot, 15,8 Ar, Gewinn Willburg,
Vogtsburg-Achkarren. Tel. 07662/1067

EventLocation - mitten im Kaiserstuhl

Landschaft
TRAUTWEIN

Bahnhofstr. 37 - 39
79235 Oberrotweil
info@landschaft-trautwein.de
www.landschaft-trautwein.de

Feiern, da wo es am schönsten ist

Familienfeiern & Betriebsfeiern mit Ambiente
Restaurant mit Charme | stilvolle Scheune | großer Kastaniengarten

Ob kleine oder große Gesellschaft - wir schaffen den Rahmen
Große kulinarische Auswahl - durch regionale Caterer (siehe Homepage)
75-100% Stille frei (Frühstück, Hauschoopig)

Wir freuen uns auf Sie. Ihre Familie Trautwein

Wir vermissen seit 27. Dezember 2016 unseren
Rauhaardackel (wildsaufarben)

Haben Sie ihn gesehen?

Bitte unter folgender Nummer anrufen: 07662 1419

Suchen Haus (gerne renovierungsbedürftig)
oder Bauplatz in Oberrotweil oder Burkheim.

Wir freuen uns über Angebote
und Informationen!

Tel. 07662/9498803 Carmen Bengel



DIE INSEL DES EWIGEN FRÜHLINGS ...

MADEIRA

bereits ab € 948,- p. P. im DZ/HP
ab/bis Friedrichshafen und Basel

inkl. Gratis- • 8 Tage im Hotel Roca Mar****

Reisetermin: 18.04 - 25.04.2017

Fliegen Sie mit uns in den Paradiesgarten Madeira und
genießen Sie Ihren Platz an der Sonne. Es erwartet Sie
spektakuläre Natur, phantastische Blütenpracht und ein
wunderbares Wohlfühlhotel in traumhafter Lage.

Ausflugspaket zubuchbar.



Mehr Infos: PRIMO-Reisebüro Meersburg • Daisendorferstr. 34
88709 Meersburg • Tel. 07532 / 8001-0 • www.aufundweg.net

Prosit Neujahr

und
alle guten Wünsche
für unsere
Kunden und Geschäftspartner.



Wir freuen uns, wenn
wir Ihre Träume in 2017
fliesen dürfen - ab Mai
mit Junior-Meister
Mario Waibel

Qualität und Vertrauen seit über **25**
Jahren
Fliesenbau
Oskar Waibel
Meisterbetrieb - Wir fliesen Ihre Träume

79235 Vogtsburg-Achkarren
Tel. 0 76 62 / 67 42, info@fliesenbau-waibel.de

Friseursalon Claude Klaus



Ab sofort neue Öffnungszeiten:

Di., Mi. u. Fr. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Mo. u. Do. geschlossen.

Lißbergstraße 5, 79235 Vogtsburg-Bischoffingen
Telefon: 07662 - 232



Joachim Flämig r z t für Allgemeinmedizin

Am 31.12.2016 beende ich meine Praxistätigkeit und bedanke mich
bei meinen Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zum 02.01.2017 übergebe ich meine Praxis an

Dr. med. Christian Bockholdt

Facharzt für Innere Medizin und Facharzt für Allgemeinmedizin
Sportmedizin - Chirotherapie - Notfallmedizin

In Gemeinschaftspraxis mit

Frau Dr. med. Sabine Heuser

Fachärztin für Allgemeinmedizin • Palliativmedizin - Notfallmedizin
Fohrenbergstr. 15 • 79241 Ihringen • Telefon 076 68 / 333 • Fax 076 68 / 77 69

Wir suchen zum 1.2.2017 Verstärkung für unser Malerteam



Lothar Kenk Malerbetrieb

Wir bieten Ihnen:

- einen Platz in einem Super-Team
- ein vielfältiges Aufgabengebiet
- gutes Geld für gute Leistung
- Interne und externe Weiterbildung
- Entwicklungsmöglichkeiten
- Mitarbeitererevents
- Betriebliche Altersversorgung

Wir suchen Kollegen/Kollegin, der/die:

- Maler und Lackierer ist/sind
gerne als Meister, Geselle, Fach- und Vorarbeiter
- in Ihrer Arbeit aufgehen
- selbständig und innovativ handeln
- positiv gestimmt sind
- ehrgeizig sind
- den Führerschein Klasse 3 haben
- Qualitätsbewußtsein haben

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung. Gerne auch per E-Mail an: kania@kenk-malerbetrieb.de

Lothar Kenk Malerbetrieb GmbH, z.Hd. Frau Sabine Kania, Schlossmattenstr. 9a, 79268 Bötzingen

Tel. 49 (0) 7663-91293-06